

Silberhochzeit in Oberhausen-Sterkrade

Mit großer Freude erlebten die Mitglieder der Gemeinde Oberhausen-Sterkrade mit allen geladenen Gästen diesen Sonntagsgottesdienst. Bezirksältester Michael Schiwy spendete den Eheleuten Nicole und Dirk Ruhnke den Segen zum 25-jährigen Ehejubiläum.

Nach der Sündenvergebung und der Feier des Heiligen Abendmals wandte sich der Bezirksälteste an das Silberpaar. Er legte zur Segenshandlung ein Wort aus Philipper 1, Vers 6 zugrunde: *"...und ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu."*

In seiner Ansprache an das Silberpaar wies Bezirksältester Schiwy darauf hin, dass Gott auf verschiedensten Wegen sein Werk vollenden kann. An den Silberbräutigam gewandt meinte er: "In der Jugendzeit war 'Dienet dem Herrn mit Freuden' nicht unbedingt dein Credo, aber Gott führt Wege, die man sich nie hätte träumen lassen und nun dienst du seit etlichen Jahren als Seelsorger in dieser Gemeinde".

In Gottes Familie bist du nie alleine

Weiter führte er an, dass die Eheleute Ruhnke in der Vergangenheit neben manchen freudigen Augenblicken auch traurige oder schwierige Momente erlebt hätten. Gerade in diesen Situationen hätten sie sich aber immer wieder an ihre Seelsorger gewandt und Zuversicht geschöpft. Denn: "In Gottes Familie bist du nie alleine!", so Michael Schiwy weiter.

Er wünschte den beiden, dass diese Zuversicht nie verloren gehen möge, sondern sie gemeinsam vollenden. Gemeinsam vollenden heiße nicht, weitere Hochzeitsjubiläen zu feiern, sondern den "Tag des Herrn" zu erleben. Anschließend spendete er dem Silberhochzeitspaar den Segen.

Die vielen Gäste und alle Gemeindemitglieder nahmen die Gelegenheit wahr, nach dem Gottesdienst dem Silberpaar freudig zu gratulieren.

14. Oktober 2018

Text: M. E.

Fotos: Benjamin Obst





